

Ressort: Politik

## Harms für "breite Wirtschaftssanktionen gegen Russland"

Berlin, 20.07.2014, 20:11 Uhr

**GDN** - Die Grünen-Europapolitikerin Rebecca Harms hat sich für "breite Wirtschaftssanktionen gegen Russland" ausgesprochen. "Wenn Europa verhindern will, dass sich in der Ukraine ein Gefühl einstellt, dass man auf sich allein gestellt ist, und die Lage nicht militärisch eskalieren soll, muss sie breite Wirtschaftssanktionen gegen Russland verhängen", sagte Harms der "Frankfurter Rundschau" (Montagausgabe).

"Die EU kann über entsprechende Sanktionen nicht nur reden, sie muss sie auch in Angriff nehmen." In dem Gespräch monierte die Grünen-Politikerin zudem, dass Russlands Präsident Wladimir Putin die Kontrolle der russisch-ukrainischen Grenze nicht aktiv unterstütze. "Die regulären ukrainischen Kräfte können die Grenze zu Russland nicht kontrollieren, auf einen ukrainischen Soldaten kommen fünf russische", so Harms. "Es gibt daher einen interessanten strategischen Vorschlag, die Grenze zu Russland international zu kontrollieren. Russlands Präsident Wladimir Putin hat eine Kontrolle ja zugesagt, aber nichts dafür unternommen."

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-38065/harms-fuer-breite-wirtschaftssanktionen-gegen-russland.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619